



Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW - 40190 Düsseldorf

Präsidenten des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Herrn André Kuper MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
18. WAHLPERIODE

VORLAGE
18/3186

A10

Oliver Krischer

4. November 2024

Seite 1 von 1

Aktenzeichen
bei Antwort bitte angeben

Thomas Plücker
Telefon 0211 4566-816
Telefax 0211 4566-388
Thomas.Pluecker@munv.nrw.de

Umsatzsteuer
ID-Nr.: DE 306 505 705

Schriftlicher Bericht zum Semesterticket für Studierende

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

hiermit übersende ich Ihnen den Bericht über das „Semesterticket für Studierende“ mit der Bitte um Weiterleitung an die Mitglieder des Wissenschaftsausschusses.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Krischer

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Emilie-Preyer-Platz 1
40479 Düsseldorf
Telefon 0211 4566-0
Telefax 0211 4566-388
poststelle@munv.nrw.de
www.umwelt.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien U78 und U79
oder Buslinie 722 (Messe)
Haltestelle Nordstraße



**Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen**

Sitzung des Wissenschaftsausschusses
des Landtags Nordrhein-Westfalen
am 6.11.2024

Schriftlicher Bericht

Semesterticket für Studierende

Am 01.05.2023 ist das Deutschlandticket gestartet und hat die Tarifwelt revolutioniert. Für Studierende mit bestehenden Semestertickets wurde eine Upgrade-Lösung für den Übergang eingerichtet. Am 27.11.2023 hat der Koordinierungsrat Deutschlandticket beschlossen, dass es zum Sommersemester 2024 eine Lösung für das solidarische Semesterticket in Zeiten des Deutschlandtickets geben soll. Zum Preis von zunächst 29,40 €/Monat (also 60 % von 49€) sollen Studierendenschaften das Deutschlandticket im Solidarmodell an ihre Mitglieder weitergeben können. Damit besteht für die Studierenden ein besonders attraktives Deutschlandticketangebot.

Auch das Deutschlandticket unterliegt wie alle anderen Tickets Kostensteigerungen. Trotz dessen ist es gelungen, im Jahr 2024 den Preis stabil zu halten. Ab 2025 ist eine maßvolle Preiserhöhung jedoch unter den bestehenden finanziellen Rahmenbedingungen nicht vermeidbar. Die Einigung der Verkehrsministerkonferenz am 23.09.2024, den Preis des Deutschlandtickets ab dem 01.01.2025 auf 58 € pro Monat anzupassen zeigt, dass die Länder am Erfolgsmodell Deutschlandticket festhalten und es weiterentwickeln wollen. Mit dieser moderaten Preiserhöhung wurde erreicht, das Ticket weiter attraktiv zu halten und die Finanzierung auf solide Füße zu stellen. Mit der Preisanpassung steigt auch der Preis des Deutschlandsemestertickets, denn dieser ist auf 60 % vom Fahrpreis des regulären Deutschlandtickets festgelegt. Der Koordinierungsrat Deutschlandticket hat die Anpassung der Tarifbedingungen in seiner Sitzung am 07.10.2024 beschlossen. Der für das jeweilige Semester maßgebliche Preis des Deutschlandsemestertickets ist derjenige Preis, der sich 8 Monate vor Semesterbeginn aus den Tarifbestimmungen ergibt. Eine Umsetzung wird deshalb erst für das Wintersemester 2025/2026 wirksam.

Mit dem Deutschlandsemesterticket erhalten die Studierenden auch weiterhin bundesweite Mobilität zu einem attraktiven Preis. Das Deutschlandticket ist eine Revolution in der Geschichte des ÖPNV. Es ist sehr beliebt bei den Kundinnen und Kunden, es stößt Strukturdebatten an und leistet einen wichtigen Beitrag zur Verkehrswende und damit zum Klimaschutz.